

Wer ein Argument gegen das Lehrerbashing angesichts der "Dauerferien" braucht

Beitrag von „Mikael“ vom 31. Januar 2019 20:08

[Zitat von Firelilly](#)

Deshalb ist es für mich sowas von ein Unding, dass die Pflichtstundenzahl nicht auf 18 Stunden oder so heruntergesetzt wird.

Warte erst einmal, bis die Schuldenbremse, die Pensionswelle und der Fachkräftemangel massivst zuschlagen (so ab 2025). Dann sehnst du dich nach 23,3-25,5 U-Stunden pro Woche zurück...

Immer dran denken: Wir leben aktuell (seit Jahren) in einer Zeit der Rekordsteuerüberschüsse, einer gerade langsam anfangenden Pensionierungswelle und stehen erst am Beginn der dramatischen Auswirkungen des Geburtenrückgangs auf den Arbeitsmarkt. Und TROTZDEM ist der Staat weder willens noch in der Lage, die Bedingungen im Bildungsbereich grundlegend zu verbessern...

Gruß !